



AMTSBLATT

Loffenau



Geänderte Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus



Foto: Pixabay



Foto: Pixabay

Testzentrum in den Adlerstuben/Belvedere morgen geschlossen

Foto: bluedesign



Auszubildende/r (m/w/d) ab September 2021



Foto: Pixabay

Aus der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 04.05.



Foto: Pixabay

Am Donnerstag ist Vatertag!

Die Gemeindeverwaltung wünscht allen Vätern alles Liebe zum Vatertag.

Das Rathaus informiert

Testzentrum in den Adlerstuben/ Belvedere morgen geschlossen

Aufgrund des Feiertages Christi Himmelfahrt ist das Testzentrum in den Adlerstuben/Belvedere morgen nicht geöffnet. Am kommenden Samstag, den 15. Mai, steht Ihnen das kostenfreie Angebot wieder zu den üblichen Öffnungszeiten von 10 bis 13 Uhr zur Verfügung.

Geänderte Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus

Neue Regelungen in Kraft:

Erleichterungen für Geimpfte und Genesene

Die COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung sieht Ausnahmen und Erleichterungen für geimpfte und von der COVID-19-Erkrankung genesene Menschen vor. Bestimmte Einschränkungen, die das Infektionsschutzgesetz zur Eindämmung der Pandemie vorsieht, gelten für sie nicht mehr. Dazu gehören etwa Ausgangs- oder Kontaktbeschränkungen. Ebenso soll es für diese Personen Ausnahmen von Quarantänepflichten geben.

Nachdem das Bundeskabinett die Verordnung beschlossen hat, haben nun auch Bundestag und Bundesrat zugestimmt. Die neuen Regelungen sind am Sonntag, den 9. Mai, in Kraft getreten.

Nicht gerechtfertigte Eingriffe in Grundrechte aufheben

Grund für diese Verordnung sind die zunehmenden wissenschaftlichen Belege dafür, dass von Geimpften und

Genesenen eine erheblich geringere Ansteckungsgefahr ausgeht. Es geht darum, Eingriffe in Grundrechte, die nicht mehr gerechtfertigt sind, aufzuheben.

„Mit der beschlossenen Verordnung wollen wir den Menschen Antworten darauf geben, welche Freiheiten sie nach einer vollständigen Impfung oder nach einer Genesung wieder ausüben können“, erklärte Bundesjustizministerin Christine Lambrecht.

Welche Erleichterungen gibt es?

Die COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung sieht insbesondere vor:

- Kontakt- und **Ausgangsbeschränkungen** gelten nicht mehr für Geimpfte und Genesene. Damit werden zum Beispiel bei **privaten Zusammenkünften** geimpfte und genesene Personen nicht mehr mitgezählt. Auch nächtliche Ausgangsbeschränkungen nach dem Infektionsschutzgesetz entfallen für diese Personengruppen.
- Bei bestimmten Ausnahmen von den Corona-Schutzmaßnahmen, bei denen ein negativer Test Voraussetzung ist, sollen Geimpfte und Genesene mit negativ Getesteten gleichgestellt werden. Damit müssen sie kein aktuelles negatives Testergebnis vorweisen, um zum Beispiel zum **Friseur**, in **Geschäfte** oder in den **Zoo** zu gehen.
- Beim **Sport** gilt: Die Beschränkungen, dass kontaktloser Individualsport nur allein, zu zweit oder mit Angehörigen des eigenen Haushalts möglich ist, sind für Geimpfte und Genesene aufgehoben.
- Auch **Quarantäne**-Pflichten gelten nicht für Geimpfte und Genesene – zum Beispiel bei Einreisen aus dem Ausland. Dies gilt allerdings nicht für Reisen aus sogenannten Virusvarianten-Gebieten.
- Wichtig ist jedoch: **AHA gilt nach wie vor**. Geimpfte, genesene und getestete Personen müssen weiterhin eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen und Abstandsbote einhalten. Hier gibt es keine Erleichterungen.

NEUE REGELN FÜR GEIMPFTE UND GENESENE

- Ausnahmen von Kontaktbeschränkungen
- Ausnahme von Ausgangsbeschränkungen
- Ausnahme von Beschränkungen beim kontaktlosen Individualsport
- Zugang ohne Test z. B. zu Geschäften, Zoo oder Friseur
- Ausnahmen von Quarantänepflichten, außer bei Einreise aus Virusvarianten-Gebieten

AHA-Regeln einhalten und bei typischen Corona-Symptomen testen!

Welche Nachweise müssen Geimpfte und Genesene vorlegen?

- **Geimpfte** müssen einen Nachweis für einen vollständigen Impfschutz vorlegen – zum Beispiel den gelben Impfpass. Je nach Impfstoff bedarf es ein oder zwei Impfungen für einen vollständigen Schutz. Seit der letzten erforderlichen Einzelimpfung müssen mindestens 14 Tage vergangen sein. Zusätzlich darf man keine Symptome einer möglichen Covid-19-Infektion aufweisen. Dazu gehören Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber und Geruchs- oder Geschmacksverlust.
- **Genesene** benötigen für den Nachweis einen positiven PCR-Test (oder einen anderen Nukleinsäurenachweis), der mindestens 28 Tage und maximal sechs Monate zurückliegt. Auch hier gilt zusätzlich, dass die Freiheiten nur für Menschen ohne Covid-19-typische Krankheits-Symptome gelten.

Näheres sowie den Verordnungstext finden Sie auf der Seite des Bundesjustizministeriums unter www.bmjv.de.

Urnenerdgräber auf Friedhof: Schotterrasen wird in den kommenden Wochen eingesät

Vor Weihnachten vergangenen Jahres wurden auf dem Loffenauer Friedhof im unteren Bereich 15 neue Urnenerdgräber errichtet. Die Erweiterung der Urnenerdgräber war wichtig, denn auch in Loffenau ist der Trend zur Urnenbeisetzung in Urnenerdgräbern und in Urnenwänden (Kolumbarien) deutlich spür- und sichtbar geworden.

Einige Bürgerinnen und Bürger haben sich in den vergangenen Tagen über die unschöne Ansicht der Anlage der Urnenerdgräber geäußert und sich gefragt, weshalb rund um die Gräber noch vereinzelt, kleine Sandsteinreste zu finden sind und der Untergrund nur bedingt befestigt ist. Die Gemeindeverwaltung kann an dieser Stelle mitteilen, dass in den kommenden Wochen rund um die Urnenerdgräber zuerst noch Schotterrasen eingesät werden muss. Schotterrasen wird, gleich einem normalen Rasen, üblicherweise erst im Frühjahr gesät, weshalb die Anlage seit Fertigstellung im Dezember 2020 noch nicht begrünt wurde.

Die immer milder werdenden Nächte ermöglichen nun eine zeitnahe Fertigstellung der Anlage rund um die Erdgräber mit Schotterrasen, sodass die neuen Gräber künftig ansehnlich und vor allem gut begehbar sind.



Foto: Gemeinde Loffenau

Feiertag Christi Himmelfahrt: Darum heißt dieser Tag auch Vatertag

Schon im Mittelalter wurde Christi Himmelfahrt auch Vattertag genannt. Christen feiern an Christi Himmelfahrt mit einem Gottesdienst oder auch einem Ruhe- oder Familientag, dass Jesus zu seinem Vater in den Himmel aufgefahren ist. Nach der Apostelgeschichte 1,9 und Markus 16,19 fuhr Jesus auf einer Wolke gen Himmel und setzte sich zur Rechten Gottes.

Besondere Bedeutung hat auch die Ankündigung des Heiligen Geistes als Helfer, den die Jünger zehn Tage nach Christi Himmelfahrt an Pfingsten empfangen haben.

Schon im Mittelalter hat man Christi Himmelfahrt wegen des Aufstiegs zum Vater auch Vattertag genannt. Bis heute gilt Christi Himmelfahrt in der katholischen und orthodoxen Kirche als besonders wichtiges Fest.

Aus der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 04.05.

1) Bauanträge

Es liegen zwei Bauanträge vor. Zum einen ein Antrag auf Befreiung zur Errichtung eines Carports mit Abstellraum im Kreuzweg 4. Da der geplante Carport nicht vollständig den Bestimmungen des Bebauungsplans Kelteracker entspricht, benötigt er eine Befreiung vom Bebauungsplan. Aufgrund genehmigter Vergleichsfälle erteilt der Gemeinderat das kommunale Einvernehmen einstimmig.

Zum anderen liegt ein Antrag auf Abweichung von den technischen Bauvorschriften in der Oberen Dorfstraße 46 vor. Konkret handelt es sich hierbei um den Aufbau der Außenwand des straßenseitigen Giebeldreiecks im Dachgeschoss. Da von diesem Antrag keine städtebaulichen Aspekte betroffen sind, erteilt auch hier der Gemeinderat das kommunale Einvernehmen einstimmig.

2) Mitverlegung im Zuge Breitbandausbau Eigenbetrieb Breitbandversorgung im Landkreis Rastatt

Das Landratsamt übernimmt im Zeitraum Juni bis August 2021 den Anschluss der Gemeinde an das Backbone-Netz, den Bau des POP (zentraler Verteiler) und den Anschluss an das Gewerbegebiet am Igelbach sowie der Grundschule. Der Gemeinderat berät in der Sitzung über eine mögliche Mitverlegung durch die Gemeinde Loffenau. Aufgrund der aktuellen Fördermöglichkeiten und der finanziellen Situation der Gemeinde beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass beim Breitbandausbau des Eigenbetriebs Breitbandversorgung im Landkreis Rastatt im Jahr 2021 auf der Gemarkung Loffenau nur für das Rathaus und die Gemeindehalle eine Mitverlegung von Leerrohren erfolgt.

3) Regionalplan

Im Zuge der Gesamtfortschreibung des Regionalplans Mittlerer Oberrhein erhält die Gemeinde Loffenau die Möglichkeit, sich zur vorgelegten Entwurfsplanung zu äußern. Hauptthemen aus Sicht der Gemeinde Loffenau bilden die Punkte Siedlungsentwicklung/Siedlungsstruktur, Bioklima/Kaltluftabfluss, Lärm/Erholung und Energieerzeugung. Da Loffenau weder an einer Entwicklungsachse liegt noch eine Schwerpunktfunktion besitzt, können sich Nachteile bei der zukünftigen Entwicklung und Ausweisung von Neubaugebieten ergeben. Dies wird verstärkt durch Vor-

ranggebiete für Kaltluftabfluss in potentiell Bauerwartungsland. In Bezug auf das Thema Lärm wird ein weiterer Passus angeregt, dass auch Lärm, der sich von außerhalb auf Erholungsgebiete auswirkt, vermieden oder reduziert werden soll, z. B. Verkehrslärm.

Das Thema Windkraft wird in der aktuellen Fortschreibung nicht näher beleuchtet. Dieses Thema soll nach Abschluss des jetzigen Verfahrens separat bearbeitet werden.

Zusätzlich zu den vorgebrachten Punkten der Verwaltung schlägt Gemeinderat Singer vor, die Fläche südlich des Gebiets Heiligenäcker und westlich des OGV bis zur Hangkante als potentielles Bauerwartungsland mit aufzunehmen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorgenannten Punkte dem Regionalverband in einer Stellungnahme zukommen zu lassen.

4) Trägerwechsel Kindergarten: Betreuungsformen, Personalschlüssel und Elternbeiträge ab 01.09.

Dieser Punkt wird bereits zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

5) Mietvertrag Kindergarten Kirchhaldenpfad

Bürgermeister Burger stellt in der Sitzung dem Gremium die Ausgangslage vor und nennt die mit der evangelischen Kirchengemeinde ausgehandelten Rahmenbedingungen für einen zukünftigen Mietvertrag. Nach längerer Beratung, bei der sich sowohl die Fraktionen als auch einzelne Mitglieder des Gremiums persönlich zur Sachlage äußern, legt Bürgermeister Burger folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung vor:

- Kaltmiete über insgesamt 1.100 € im Monat zzgl. Mietnebenkosten
- 3 Jahre Laufzeit plus jeweils 1 Jahr Verlängerungsoption für die bürgerliche Gemeinde
- die Gemeinde trägt die Betriebsunterhaltungskosten originär für den laufenden Kindergartenbetrieb; alle übrigen Kosten sind von der Kirche zu tragen
- bei Investitionen muss vor Auftragsvergabe das Einverständnis über Art, Umfang und Finanzierung zwischen der bürgerlichen Gemeinde und der Kirchengemeinde hergestellt werden
- der Mietvertrag aus dem Jahr 2017 über die Wohnung im 1. OG hat weiterhin Gültigkeit
- die Vereinbarung aus dem Jahr 2009 über die Finanzierung der Umbaumaßnahmen hat weiterhin Gültigkeit. Die Gemeinde macht den Rückzahlungsanspruch des gewährten Zuschusses zum jetzigen Zeitpunkt nicht geltend. Der Zuschuss wird für die Dauer des Mietverhältnisses weiter abgeschrieben.

Diesen Beschlussvorschlag lehnt der Gemeinderat mehrheitlich ab, weshalb das Thema in der kommenden Sitzung nochmals beraten werden muss.

6) Bekanntgaben

- Die Nachfolge des ehemaligen Revierförsters Herrn Taub tritt zum 1. Juni Herr Raphael Knapp an.
- Das Testzentrum in den Wirtschaftsräumen der Gemeindehalle wird bisher sehr gut angenommen. An den bisherigen fünf Testtagen wurden 219 Tests durchgeführt, wovon lediglich zwei Tests positiv waren.
- Der Ausbau des 4. Bauabschnitts der Ortsdurchfahrt liegt im Zeitplan. Anfängliche Probleme mit der Notwasserversorgung konnten schnell behoben werden.

- Der Bauhof hat mit der Ausbesserung von Schlaglöchern im Ort begonnen.

7) Bürgerfragestunde

Von der Bürgerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

8) Sonstiges

Gemeinderätin Westermeyer erkundigt sich bezüglich der Nachfolge für den Landmarkt. Bürgermeister Burger teilt mit, dass es zwei Interessenten gibt.

Gemeinderat Reik äußert sich positiv zur Waldputzaktion und hofft, dass sich in den kommenden Tagen noch weitere Bürgerinnen und Bürger an der Aktion beteiligen werden.

Energieausweis:

Seit 1. Mai 2021 mit mehr Informationen

Für Energieausweise bestehender Wohngebäude gelten seit 1. Mai 2021 neue Regeln. Das ist nicht nur für Makler, sondern auch für Eigentümer und Mieter wichtig zu wissen.

Was ist neu?

- Treibhausgas-Emissionen müssen aufgeführt werden. Diese neue Angabe soll sicherstellen, dass neben der Energieeffizienz auch eine Aussage über die Klimaverträglichkeit einer Immobilie getroffen werden kann.
- Angabe von Sanierungsstand und Inspektionsterminen. So müssen künftig beispielsweise inspektionspflichtige Klimaanlage genannt werden – inklusive des Fälligkeitsdatums der nächsten Untersuchung.
- Erforderliche Modernisierungsmaßnahmen müssen aufgeführt sein. Diese entwickelt der Aussteller des Ausweises durch eine Bewertung vor Ort oder anhand von Fotos.
- Pflicht zu Angaben aus dem Energieausweis auch in Inseraten. Bei der Erstellung von Anzeigen müssen in Zukunft auch Angaben zur Art des Energieausweises, dem Baujahr, dem Energieträger der Heizung, sowie der Energieeffizienzklasse oder dem Energiebedarf bzw. Energieverbrauch gemacht werden

Mit einem genauen Blick lassen sich somit auch die zu erwartenden Heizkosten für zukünftige Nutzer abschätzen.

Experten-Tipp

Bedenken Sie, dass Energieausweise maximal 10 Jahre gültig sind. Wenn Sie Ihren Ausweis also in absehbarer Zeit erneuern müssen, stellen Sie schon jetzt sicher, dass er gemäß den neuen Regelungen des Gebäudeenergiegesetzes erstellt wird.

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose Energieberatung an. Corona-bedingt gibt es derzeit nur telefonische Beratung.

Die nächsten Termine sind:

19.05	Bühl	14:00 - 17:45 Uhr
09.06.	Gaggenau	14:00 - 17:45 Uhr
16.06.	Bühl	14:00 - 17:45 Uhr
23.06.	Rastatt	14:00 - 17:45 Uhr

Anmeldungen per Telefon unter **07222 159080** oder per E-Mail an kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Weitere Beratungsangebote finden Sie bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ihrem Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz, unter www.energieagentur-mittelbaden.de

Loffenau ist Teil des Energieeffizienz-Netzwerks Regio-ENERGIE. Bis 2030 wollen wir 30 Prozent unserer Treibhausgasemissionen einsparen.



Umweltschonend in den Nationalpark Schwarzwald reisen

Vier neue Regiobuslinien starten als Teil eines ganzheitlichen Verkehrskonzeptes der Nationalparkregion
Zukünftig können Besucherinnen und Besucher den Nationalpark Schwarzwald und demnächst auch das neue Nationalparkzentrum Ruhestein mit attraktiven Busverbindungen erkunden.

Das Land Baden-Württemberg hat zusammen mit den beteiligten Stadt- und Landkreisen vier neue Regiobuslinien eingerichtet. Sie wurden am Donnerstag (29. April) am Kreuzungspunkt Ruhestein von Verkehrsminister Winfried Hermann mit den Landräten der Landkreise Freudenstadt und Ortenau, dem Ersten Landesbeamten des Kreis Rastatt und der Oberbürgermeisterin des Stadtkreises Baden-Baden eingeweiht. „Es war uns ein besonderes Anliegen, ein umweltfreundliches Angebot im Nationalpark sicherzustellen. Mit dem Busangebot schaffen wir eine vollwertige Alternative zur Anreise mit dem Auto und entlasten die Straßen im Nationalpark spürbar. Die neuen Nationalparkbusse sind ein supergutes Angebot für die Besucher und zugleich ein neues ÖPNV-Angebot für die Region“, so Verkehrsminister Hermann.

Die neuen Regiobuslinien führen aus allen vier Himmelsrichtungen von Achern, Baden-Baden, Baiersbronn und Freudenstadt an den Ruhestein. Sobald dies unter Coronabedingungen möglich ist, wird hier das neue Besucherzentrum eröffnen.

Zugleich steht den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Arbeitnehmenden nun ein Rückgrat für leistungsstarken Alltagsverkehr zur Verfügung. Teil des Verkehrskonzeptes sind zudem Zubringerlinien zu den Regiobussen, die ebenfalls bei der Presseveranstaltung eingeweiht wurden. Erst durch diese gesamte Vernetzung und den Ausbau von Regiobus- und Zubringerlinien konnte die gesamte Nationalparkregion den enormen Mehrwert an Mobilität gewinnen, so die Nationalparkregion Schwarzwald GmbH zusammen mit dem Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg.

Pflegestützpunkt Gaggenau telefonisch nicht erreichbar

Aufgrund technischer Wartungen ist der Pflegestützpunkt Außenstelle Gaggenau vom 12. bis 14. Mai telefonisch nicht erreichbar, so das Landratsamt Rastatt. Anfragen nimmt in dieser Zeit der Pflegestützpunkt Rastatt unter Telefon 07222 381-2160 oder per E-Mail an pflegestuuetzpunkt@landkreis-rastatt.de entgeg.

NOTDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

Allgemeinärztlicher Notfalldienst
Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis Baden-Baden
Stadtklinik Baden-Baden, Balger Straße 50,
Freitag 19 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Notfallpraxis Rastatt
Kreiskrankenhaus Rastatt, Engelstraße 39,
Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr,
Freitag 19 bis 8 Uhr, Samstag 8 bis 8 Uhr,
Sonn- und Feiertage 8 bis 7 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst
Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Kinderärztlicher Notfalldienst
Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden
Stadtklinik Baden-Baden, Balger Straße 50,
Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr,
Freitag 18 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst
Telefon 0621 38000810
bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Donnerstag, 13. Mai
Kleintierzentrum Baden-Baden
Hochstraße 16, 76530 Baden-Baden
Telefon 07221 35570

Samstag, 15. und Sonntag, 16. Mai
Tierarztpraxis Dr. Kilchling
Markgrafenstraße 14, Baden-Baden,
Telefon 07221 3951350

Apotheken
www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 13. Mai
Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2,
Loffenau, Telefon 524250

Freitag, 14. Mai
Schwarzwald-Vital-Apotheke, Bismarckstraße 53,
Gaggenau, Telefon 07225 917690

Samstag, 15. Mai
Kur-Apotheke, Kurpromenade 31,
Bad Herrenalb, Telefon 92570

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87,
Gaggenau, Telefon 07225 96670

Sonntag, 16. Mai
Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2,
Weisenbach, Telefon 07224 991780

Montag, 17. Mai

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau, Telefon 07225 68978020

Dienstag, 18. Mai

Central-Apotheke, Hauptstraße 28,
Gaggenau, Telefon 07225 96560

Mittwoch, 19. Mai

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3,
Gernsbach, Telefon 07224 3397

Donnerstag, 20. Mai

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87,
Gaggenau, Telefon 07225 96670

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Telefon 07224 1820

Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern,
Kinder und Jugendliche / Fachdienst Frühe Hilfen
für Kinder von 0 bis 3 Jahren des Landkreises Rastatt**

Hauptstr. 36 b, 76571 Gaggenau, Tel. 07225 988992255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung: Montag bis Freitag
von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 07224 990479

Sozialstation Gernsbach e. V.

Scheffelstraße 2, Gernsbach,

Telefon 07224 1881, Fax 07224 2171

Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern und Pfleger**Samstag, 15. und Sonntag, 16. Mai**

Carmen Hahn, Dominik Sämann, Julia Axt,
Sieglinde Kraft, Romina Roth, Natalie Felske

Alle Angaben ohne Gewähr

Impressum · Amtsblatt der Gemeinde Loffenau · **Herausgeber:**

Gemeinde Loffenau · Untere Dorfstraße 1 · 76597 Loffenau · Fon:
07083 9233-0 · Fax: 07083 9233-20 · E-Mail: Gemeinde@loffenau.de ·
Homepage: www.Loffenau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Markus Burger oder der
Vertreter im Amt.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG ·
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt · Fon: 07033 525-0 ·
Fax: 07033 2048 · Homepage: www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum · Merklinger
Straße 20 · 71263 Weil der Stadt

Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau · Luisenstraße 41 ·
76571 Gaggenau · Fon: 07225 9747-12 · Fax: 07033 3209232 ·
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH ·
Josef-Beyerle-Straße 2 · 71263 Weil der Stadt · Tel. 07033 6924-0 ·
E-Mail: info@gsvertrieb.de · Internet: www.gsvertrieb.de

Pressemitteilungen Landratsamt**Kostenfreies VHS-Online-Seminar****Verbraucherbildung****zum Thema Modekonsum von morgen**

Als Regionalstelle Verbraucherbildung für Familien und Erwachsene in Baden-Württemberg bietet die VHS Landkreis Rastatt im Mai einen spannenden Online-Vortrag zum Thema des nachhaltigen Modekonsums von morgen. Capsule Wardrobe, In-time-Produktion, Zero Waste-Kollektionen, Kleidung aus recycelten Fasern - die Ansätze für den Modekonsum von morgen sind so vielfältig wie notwendig. Das Angebot an fairer und umweltfreundlicher Mode wächst stetig und gewinnt mehr und mehr an Beliebtheit. Doch das Umdenken beschränkt sich längst nicht mehr darauf, was wir konsumieren, sondern auch wie. Wie sieht der Modekonsum von morgen aus, welche Möglichkeiten gibt es, worauf ist zu achten? Welche Kennzeichnungen für nachhaltige Mode gibt es und was bedeuten sie? Anna Weik, Textilbetriebswirtin und Maßschneiderin, gibt Antworten auf diese Fragen, beleuchtet in ihrem Vortrag die verschiedenen Facetten bewussten Modekonsums und zeigt mögliche Alternativen auf. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referentin zu stellen.

Termin: Donnerstag, 20.05., 19:00 - 21:00 Uhr, online.

Nach Anmeldung bei der VHS Landkreis Rastatt erhalten die Teilnehmer den Beitrittslink für das Online-Seminar per E-Mail. Benötigt wird eine stabile Internetverbindung. Für eine aktive Beteiligung ist ein Mikrofon sowie eine Webcam hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich. Kontakt und Anmeldung: www.vhs-landkreis-rastatt.de, vhs@landkreis-rastatt.de oder telefonisch 07222 381-3500.

Sperrmüllbörse

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können telefonisch durchgegeben werden unter 9233-13.

Angebot der Woche:

- Hochwertige dunkelblaue Ledersitzgarnitur 3-2-1 oder auch einzeln. Zufuhr im Umkreis von 50 km möglich, Telefon 0174 2076452
- Ausklapp-Bett, 200 x 140 cm, Telefon 07224 5814

Willst du mit mir Blut spenden gehen?
 Ja, doch Ehrensache!
 Nein, klar!

Das Herz an der richtigen Stelle.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz Termine und Infos 0800 11 949 11 oder DRK.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Loffenau



Wort für die Woche:

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12,32)

Leider müssen auch bei uns aus aktuellem Anlass alle Gruppen und Kreise ausfallen. Die Kirche steht für Sie jederzeit offen. Sie finden hier die Möglichkeit, die Nähe und Geborgenheit Gottes zu suchen und vielleicht kommen Ihnen hier Ideen, wie Sie auf ganz neue oder vielleicht eingeschlafene Weise in Kontakt mit anderen Menschen treten können, ohne die aktuellen Vorschriften und Sicherheitsmaßnahmen zu missachten.

Donnerstag, 13.05. - Christi Himmelfahrt

10 Uhr Gottesdienst auf dem Kirchplatz unter Mitwirkung von Musikern des Musikvereines Loffenau unter den unten aufgeführten Hygienebedingungen

Sonntag, 16.05.

10 Uhr Einführung in den neu gestalteten Wander-Vogel-Weg zwischen Pfarramt und Kirche. Treffpunkt ist am Pfarramt.

18 Uhr Gottesdienst, unter Mitwirkung eines Kammer-Ensemble aus Karlsruhe unter der Leitung von Norbert Krupp, unter den unten aufgeführten Hygienebedingungen

Sonntag, 23.05.

10 Uhr Gottesdienst unter den unten aufgeführten Hygienebedingungen

17 Uhr musikalische Pfingstandacht mit Lucas Bastian an der Orgel

Ab sofort werden alle im Gottesdienst mitwirkenden Musikerinnen und Musiker (Bläser und Sänger) im Vorfeld des Gottesdienstes getestet. Dadurch möchten wir unseren Beitrag leisten, dass das Virus eingedämmt wird.

Die alternativen Möglichkeiten, wenn keine Teilnahme am Gottesdienst gewünscht ist:

1. Es wird die Predigt als Audiodatei im Laufe des Sonntages auf unserer Homepage unter: <https://gemeinde.loffenau.elk-wue.de/angebote/> zum Anhören eingestellt.
2. In der Kirche wird die Predigt in Papierform ausgelegt zum Mitnehmen. Wenn Sie keine Möglichkeit haben, die Predigt in der Kirche zu holen, rufen Sie gerne bitte im Pfarramt an und wir lassen Ihnen die Predigt in den Briefkasten werfen.

Während der Corona-Pandemie gibt es keine öffentlichen Bürozeiten im Pfarrsekretariat. Bei Anfragen wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an Pfarrer Lampadius.

Hygienemaßnahmen

1. Wahren Sie Abstand: Durch die derzeit geltenden Restriktionen sind aktuell nur noch 45 Personen in der Kirche zugelassen.
2. Halten Sie gründliche Handhygiene.
3. Tragen Sie während des gesamten Gottesdienstes eine

medizinische Maske (entweder eine OP-Maske oder eine FFP2-Maske) zum Schutz aller Mitfeiernden (Dies gilt auch für Gottesdienste im Freien)!

4. Bleiben Sie bitte bei Krankheitsanzeichen oder wenn Sie mit einer mit dem Coronavirus infizierten Person in Kontakt stehen oder standen auf jeden Fall zu Hause.
5. Tragen Sie sich in die ausgelegte Liste am Eingang ein.

Das Infektionsschutzkonzept der evangelischen Kirchengemeinde Loffenau für die Heilig-Kreuz-Kirche sowie die ausführlichen Hygienehinweise für den Gottesdienst sind in der Kirche zur Einsicht ausgelegt. Diese Hygienebestimmungen gelten auch für Beerdigungen!

Evangelisches Pfarramt

Pfarrgasse 8, Telefon 07083 2320, Fax 07083 524824
E-Mail: pfarramt.loffenau@elkw.de

Danke für alles Frohe, Helle und für die Musik

Ganz nach den Worten aus dem bekannten Lied "Danke für diesen guten Morgen", durften wir am vergangenen Sonntag den Gottesdienst genießen. Von der Sonne war der Kirchraum hell erleuchtet und die Farben der Fenster strahlten in einem besonderen Glanz. Froh und dankbar sind wir über das Engagement unseres Pfarrers, der sich große Mühe gibt, dass die Kirche jeden Sonntag hell erklingt mit schöner Musik. Am vergangenen Sonntag hat er zusammen mit 5 Musikern aus dem Musikverein Ottenau verschiedene Kirchenlieder gespielt. Es ist eine schöne Bereicherung für die Gottesdienstbesucher, da diese selbst nicht singen dürfen.

Falls Sie eine Kostprobe dieser Musik hören möchten, ist dies auf unserer Homepage unter der Rubrik Angebote gerne möglich. Dort können Sie die Predigt abrufen und sich den wunderbaren Bläserklang anhören.



Fotos: Rahel Wieland

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Herrenalb St. Bernhard Bad Herrenalb - St. Lukas Dobel - St. Theresia Loffenau

Kath. Pfarramt Bad Herrenalb

Pfarrer Matthias Weingärtner

Dobler Straße 41, 76332 Bad Herrenalb

Tel. 07083 52103

E-Mail: matthias.weingaertner@drs.de

Pfarramtssekretärin Angelika Weber

Tel. 07083 52100

E-Mail: stbernhard.badherrenalb@drs.de

Internet: www.se-badherrenalb.drs.de

Bürozeiten:

Dienstag und Freitag: 9 - 12 Uhr

Donnerstag: 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 18.05., vormittags geöffnet.

Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört.

Donnerstag, 13.05. – Christi Himmelfahrt

10.45 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb –
zugleich als Telefongottesdienst

Samstag, 15.05.

18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Lukas Dobel

Sonntag, 16.05. – 7. Sonntag der Osterzeit

9.15 Uhr Eucharistiefeier in St. Theresia Loffenau

18 Uhr Maiandacht in St. Theresia Loffenau

10.45 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb –
zugleich als Telefongottesdienst

Dienstag, 18.05.

18 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

Freitag, 21.05.

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung und

18 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

Samstag, 22.05.

18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Lukas Dobel

Sonntag, 23.05. – Pfingsten

9.15 Uhr Eucharistiefeier in St. Theresia Loffenau

10.45 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb –
zugleich als Telefongottesdienst

18 Uhr Maiandacht in St. Bernhard Bad Herrenalb

Wieder Präsenzgottesdienste

Da im Landkreis Calw die Inzidenz seit Tagen unter 200 liegt, können voraussichtlich ab Christi Himmelfahrt **wieder Präsenzgottesdienste** stattfinden. Die Gottesdienste sonn- und feiertags um 10.45 Uhr aus der St. Bernhard-Kirche werden weiterhin zugleich als **Telefongottesdienst** übertragen.

Dazu können Sie sich **ab 10.30 Uhr** über eine der folgenden Telefonnummern einwählen: 0211 4911111 oder 0211 38781000 oder 0211 38788788. Nachdem Sie sich eingewählt haben, werden Sie aufgefordert, die *Konferenzkennung* einzugeben (96883) und mit der *Raute-Taste* # abzuschließen. Anschließend erfolgt die Aufforderung, die *PIN* einzugeben. Diese ist die Postleitzahl von Bad Herrenalb (76332). Nachdem Sie die PIN eingegeben haben, sind Sie mit der St.-Bernhard-Kirche verbunden.

Achtung: Sowohl die Konferenzkennung als auch die PIN müssen langsam eingegeben werden, sonst kann das System die Zahlen nicht richtig erkennen!

Informationen über die Gottesdienste betreffend der aktuellen Pandemie-Entwicklung finden Sie auch auf unserer Homepage: www.se-badherrenalb.drs.de oder in den Schaukästen.

Veranstaltungen am Treffpunkt Kirche im Kurpark

Vom 09. Mai bis 10. Oktober 2021 findet auch dieses Jahr wieder jeden Sonntag um 16 Uhr am Treffpunkt Kirche eine ökumenische Andacht statt. Alle sind herzlich willkommen, zuzuhören und mit uns zu beten.

Bei Regen entfällt die Andacht.

Maiandachten im Marienmonat Mai

Es ist ein alter Brauch, die Gottesmutter Maria im Monat Mai zu verehren, wenn in der Natur alles Leben erwacht ist. Denn Maria ist die Frau, die Jesus das Leben geschenkt hat. So wird sie auch in alten Marienliedern als Maienkönigin besungen und in Texten oft mit Blumennamen bedacht: Maria als schönste Rose der Schöpfung. Liebevoll wird sie in Gebeten als barmherzige Mutter angesprochen, die bei Gott für uns bittet. Früher hatten Marienfeiertage im Leben der Menschen einen besonderen Stellenwert und waren oft hohe Festtage.

Für viele Christen ist Maria ein Hoffungsanker in schwierigen Lebenssituationen, hat sie doch das Auf und Ab des Lebens selbst erfahren. Andere hingegen können mit der Marienverehrung, mit Maria als Himmelskönigin, wenig anfangen.

Maria als Hoffungsanker in unserer Zeit – das wollen wir aufgreifen in den **Maiandachten** in unserer Seelsorgeeinheit ab sofort – da wieder Präsenzgottesdienste möglich sind – **sonntags um 18 Uhr**, beginnend am 16.05. in St. Theresia in Loffenau, sowie am Pfingstsonntag und am Dreifaltigkeitssonntag in St. Bernhard in Bad Herrenalb. Herzliche Einladung! Um vorherige telefonische Anmeldung wird gebeten!

Anmeldungen für die Gottesdienste am Wochenende bitte ausschließlich telefonisch:

für die Vorabendmesse in Dobel: **07083 528959**

für den Sonntagsgottesdienst in Loffenau: **07083 932818**

für den Sonntagsgottesdienst in Bad Herrenalb:

07083 3129

Sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter deutlich Ihren Namen und Ihre Telefonnummer. Vielen Dank!

Neuapostolische Kirche K.d.ö.R.



Hinweis: Die Präsenzgottesdienste finden nur bei einem Inzidenzwert von unter 200 statt.

Donnerstag, 13. Mai - Christi Himmelfahrt

9 Uhr Gottesdienst für die Gemeinden Bad Herrenalb und Loffenau

11 Uhr Gottesdienst für die Gemeinde Gernsbach

Freitag, 14. Mai

19 Uhr Andacht für Kinder

Sonntag, 16. Mai

9 Uhr Gottesdienst für die Gemeinden Bad Herrenalb und Loffenau

11 Uhr Gottesdienst für die Gemeinde Gernsbach

11 Uhr Jugendgottesdienst in Karlsruhe Mitte

Mittwoch, 19. Mai

20 Uhr Gottesdienst in Gernsbach

Aufgrund der geringen Kapazität in der Kirche durch die Abstandsregeln, bitte die Teilnahme vorab mit dem Gemeindevorsteher abstimmen.

Für Kranke und Risikogruppen sowie bei Ausfall der Präsenzgottesdienste werden die Gottesdienste über einen Livestream (YouTube) oder Telefon übertragen.

Den Link zur Einwahl auf den YouTube-Kanal und die Telefoneinwahl erhält man vom Gemeindevorsteher Tilo Mangler telefonisch unter **07083 5261248** oder per E-Mail an **tilo.mangler@gmx.de**

Weitere Informationen unter:

www.nak-sued.de und **www.nak-loffenau.de**

Vereinsnachrichten

VdK Ortsverband Bad Herrenalb- Dobel-Loffenau

**Krankenkasse zahlt ärztliche Zweitmeinung**

Gesetzlich Versicherte können grundsätzlich ihren Arzt frei wählen und bei Behandlungen einen zweiten Arzt zu Rate ziehen. Vor bestimmten planbaren Operationen besteht ein gesetzlicher Anspruch auf die ärztliche Zweitmeinung bei Ärzten, die dafür eine besondere Genehmigung haben, informiert die VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg in Stuttgart und verweist auf den Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA). Der G-BA hat in einer Richtlinie festgelegt, für welche OPs dies zurzeit gilt: Gebärmutterentfernung, Mandeloperation und Schulterarthroskopie, künftig noch Amputationen beim Diabetischen Fußsyndrom sowie Kniegelenkersatz-OPs. Steht eine Operation an, bei der ein gesetzlicher Anspruch auf die Zweitmeinung besteht, muss der Arzt den Patienten mindestens zehn Tage vor dem geplanten Eingriff darüber aufklären, dass er sich bei speziell qualifizierten Ärzten zur Notwendigkeit des Eingriffs und zu alternativen Behandlungsmöglichkeiten beraten lassen kann. Unter www.116117.de/zweitmeinung kann man sich nach Ärztinnen und Ärzten mit der Genehmigung für die Zweitmeinung umsehen.

Sozialrechtsberatung in Calw

Torgasse 7, Calw

Anmeldung und Termine unter Telefon 07051 1687411

Sozialberatung in Bad Herrenalb

Telefon 07084 5929648

Ansprechpartner: Herr Käfer

Auf Grund der Corona-Einschränkungen finden die Beratungstermine für Bad Herrenalb nur telefonisch statt. Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter und geben Ihren

Namen, Ihr Anliegen und die Nummer, unter der Sie erreichbar sind, an. Herr Käfer wird Sie dann baldmöglichst zurückrufen. Weitere Informationen erhalten Sie vom und über den Ortsverband unter <https://www.vdk.de/ov-bad-herrenalb> oder per Mail an ov-bad-herrenalb@vdk.de. Alternativ erreichen Sie den Vorstand telefonisch unter 07083 4209.

„Ich schäme mich nicht, zuzugeben, dass ich nicht weiß, was ich nicht weiß.“
(Cicero)

Pfadfinderstamm Cherusker

Lebhafte Online-Gruppenstunden – vernetzt bis nach Indien

Weiterhin gilt: unsere Gruppen können sich erst ab einer stabilen 7-Tages-Inzidenzlage unter 100 wieder vor Ort treffen. Dennoch nutzen wir jede Möglichkeit, uns zu treffen: Unsere Meute Buntspecht hat sich so bereits zweimal mit Advika treffen können, die früher bei uns in der Meute war und seit einem Jahr wieder in Indien lebt. Sie konnte uns erzählen, dass sie in Bengaluru lebt - eine Stadt mit 13 Millionen Einwohnern! Und dass es dort schon einmal einen Leoparden gab, der aus dem nahe gelegenen Nationalpark ausgebrochen war und in ihrem Wohnblock umherstrich. Dass es in Bengaluru Affen gibt ist etwas Normales, man schließt deswegen die Türen und Fenster! Wir haben auch festgestellt, dass durch die Zeitverschiebung Advika aufsteht, wenn es bei uns 4 Uhr morgens ist, und dafür ins Bett geht, wenn es bei uns 18 Uhr ist. Da ist es dann doch ganz gut in Deutschland zu leben, dachten wir ...

Letzte Woche hatten wir einen großen Phantomime-Wettkampf ausgetragen, den Johanna mit großem Abstand gewonnen hat – herzlichen Glückwunsch! In der Woche zuvor hatten wir ein lustiges Verkleidungsspiel ausgetragen, bei dem es viele Gewinner gab. Die älteren Pfadfinder beschäftigen sich derzeit mit der Kultur der Phönizier, die im ersten Jahrtausend vor Christus den Seehandel im Mittelmeer beherrschten und so zum Rivalen Roms erwachsen. In einem mehrwöchigen, online geführten Planspiel hat jeder Teilnehmer als Kaufmann eine Handelsflotte zu koordinieren und möglichst erfolgreich zwischen Kyrene, Kreta, Zypern bis nach Spanien Handelswege aufzubauen!

Internet: www.pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Jörg Klasser, Tel. 07243 949662

Parteien

SPD-Ortsverein



Loffenauer SPD setzt sich für den Erhalt der HLA Gernsbach ein

In die Diskussion um den Erhalt der Handelslehreanstalt (HLA) Gernsbach ist in den letzten Tagen noch einmal mächtig Bewegung gekommen. Diese für das ganze Murgtal so eminent wichtige Bildungseinrichtung soll nach dem Willen des Regierungspräsidiums (RP) Karlsruhe und des

Landratsamts (LRA) in Rastatt 2022/23 geschlossen werden. Als Begründung werden unter anderem sinkende Schülerzahlen genannt. Seit Jahren wird, leider, die HLA immer wieder vom RP und LRA schlecht geredet und über ihre Schließung spekuliert. Das (!) ist eine ganz wichtige Ursache für die sinkenden Zahlen!

Der HLA-Standort ist für die Schüler*innen und die Wirtschaft im Murgtal von herausragender Bedeutung. Auch wir in Loffenau wären von einer Schließung massiv betroffen! Wir haben uns daher mit viel Leidenschaft und Energie mit vielen anderen Menschen aus Politik und Wirtschaft zusammengesetzt, um eine in ihren Folgen fatale Fehlentscheidung am 18. Mai im Kreistag doch noch zu verhindern. Wir freuen uns sehr, dass auch Bürgermeister Markus Burger im Schulausschuss gegen die Schließungsempfehlung votiert und sich für die HLA eingesetzt hat. Danke Herr Bürgermeister. Wir bitten die Kolleg*innen der beiden anderen Gemeinderatsfraktionen herzlich, sich ebenfalls bei ihren jeweiligen Kreistagsfraktionen für die Belange Loffenaus und die HLA Gernsbach einzusetzen.

Weitere Informationen dazu auf unserer Homepage:
www.spd-loffenau.de



Wassonstnoch interessiert

Schön sauber: Sport- und Wanderschuhe richtig pflegen

Unsere Sportschuhe dürfen sich ab und zu über eine schonende Reinigung freuen. Wie wir unsere Sport- und Wanderschuhe wieder schön sauber bekommen und richtig pflegen, erfahren Sie hier.

Sportschuhe reinigen

Für eine schonende Reinigung sind weiche Tücher geeignet, die keine Kratzer hinterlassen. Flecken auf Leder lassen sich mit einer handwarmen Lauge mit Lederseife entfernen, bei anderen Materialien eignen sich Feinwaschmittel oder Shampoo. Zuerst den groben Schmutz entfernen, dann das Obermaterial des Schuhs reinigen und zum Schluss die Ränder und Kappen. Mit einem Schmutzradierer und etwas Vollwaschmittel bekommt man die Ränder blitzschnell wieder weiß.

Wanderschuhe pflegen

Wanderschuhe brauchen in erster Linie eine gute Pflege, damit sie nicht nur lange halten, sondern auch durch Elastizität keine Blasen an den Füßen verursachen. Eine grobe Reinigung nach jeder intensiven Benutzung ist wichtig. Am besten mit einer Bürste den groben Dreck entfernen und anschließend mit einem feuchten Schwamm oder einer weichen Bürste und einer milden Shampoo-Wasser-Lösung nacharbeiten, je nach Materialverträglichkeit.

Turnschuhe in die Waschmaschine?

Stark verschmutzte Turnschuhe aus Stoff oder waschbaren Textilien können Sie in der Waschmaschine waschen. Schnürsenkel und Einlegesohlen aus den Schuhen nehmen und zusammen mit den Schuhen in einem Wäschebeutel bei max. 30° C waschen. Höhere Temperaturen könnten das Material zum Einlaufen bringen. Zudem sollte

die Schleuderdrehzahl nicht höher als 600 Umdrehungen betragen. Es eignet sich das Feinwaschprogramm mit Vollwaschmittel, aber ohne Weichspüler.

Aber: Zu häufiges Waschen in der Waschmaschine lässt Material und Dämpfung der Schuhe mit der Zeit leiden. Absolut tabu ist der Wäschetrockner. Hier würden die hohen Temperaturen die Sohlen und Verklebungen schädigen. Zum Trocknen mit Zeitungspapier ausstopfen, damit sie ihre ursprüngliche Form behalten, und bei Zimmertemperatur trocknen lassen (nicht auf der Heizung!).

Was hilft bei Schweißgeruch in den Schuhen?

Das Tragen von Socken hilft in erster Linie gegen schwitzende Füße. Barfußläufer*innen verwenden am besten entsprechende Einlagen, die atmungsaktiv und tragefreundlich sind. Diese Einlagen werden regelmäßig ausgetauscht und nach Möglichkeit in der Waschmaschine gewaschen. Für hartnäckigen Schweißgeruch eignen sich auch entsprechende Hygienesprays für Schuhe. Wer auf Sprays verzichten möchte, kann auch Natron pur in den Schuh streuen, über Nacht einwirken lassen und am nächsten Tag mit einem Staubsaugerrohr herausaugen oder ausklopfen. Eine weitere Möglichkeit ist ein selbst hergestelltes Spray.

Textil- und Schuhspray selber machen

- 200 ml destilliertes Wasser, 1 TL Natron
 - 20 ml Wodka, 5 - 8 Tropfen ätherisches Öl
- Alle Zutaten in eine leere Sprühflasche füllen.

Im Studio:

Martina Schäfer, Hauswirtschaftliche Fachberaterin

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18 Uhr, im SWR

gemeinsamhelfen.de

Spendenmeisterschaft 17. Mai bis 24. Mai 2021



➔ 100 % der Spenden kommen an

Nutzen Sie die Chance, die Finanzen für Ihr Vereinsprojekt zu erhöhen.

Nussbaum Stiftung stellt 20.000 € zur Verfügung

Je mehr Spenden auf Ihrem Projekt eingehen, desto höher wird der Anteil aus dem Spendentopf.

Mehr Informationen auf

www.gemeinsamhelfen.de/aktionen